Südschleswigscher Wählerverband

Pressemitteilung
Kiel, 20.01.2023

# Städtisches Krankenhaus und Imland-Klinik: Gesundheit gehört in kommunale Hand

*Die SSW-Ratsfraktion Kiel zeigt sich einer Zusammenarbeit des Städtischen Krankenhauses Kiel (SKK) und der Imland-Klinik aufgeschlossen gegenüber. Dazu erklärt der Fraktionsvorsitzende Ratsherr Marcel Schmidt:*

„Wir begrüßen den Vorschlag aus der Kieler Verwaltungsspitze, dass das SKK eine enge Kooperation mit der Imland-Klinik prüfen will. Gesundheit ist keine Ware, deshalb müssen so viele Krankenhäuser wie möglich in kommunaler Hand bleiben und sie müssen obendrein auch handlungsfähig bleiben. Eine engere Zusammenarbeit von SKK und Imland könnte dies sicherstellen und obendrein noch weitere Vorteile generieren.

Der Trend zu Privatisierungen im Gesundheitssektor ist eine Fehlentwicklung, die gebremst werden muss. Obendrein sorgen die allgemeinen Kostensteigerungen auch in diesem Gebiet für Engpässe und Herausforderungen, die nur schwer zu überwinden sind. Auch bei diesen Problemlagen könnte eine verstärkte Zusammenarbeit für beide Krankenhäuser in der KielRegion Abhilfe schaffen.

Die SSW-Ratsfraktion Kiel ist also offen dafür, die Optionen der Zusammenarbeit zu prüfen. Wichtig ist uns in diesem Zusammenhang, für die Beschäftigten möglichst schnell Klarheit herzustellen, wie es um die Zukunft ihrer Arbeitsplätze bestellt ist. Wir treten dafür ein, dass die Belange der Beschäftigten beider Krankenhäuser und ihrer Standorte in diesem Transformationsprozess nicht aus dem Blickfeld geraten und dass ihre Interessen in jeder Phase gewahrt bleiben.“